

Studentenparlament der THD

Organ der Studentenschaft der Technischen Hochschule Darmstadt

Körperschaft des öffentlichen Rechts

An alle Studierenden im StuPa,
im AStA und Ältestenrat

5. September 1997

Liebe Parlamentarierinnen und Parlamentarier,

hiermit laden wir Euch ein zur Sondersitzung des Studierendenparlamentes am


Donnerstag, dem 18. 9. 97 um 19.00 Uhr s.t. in Raum 11/100.

Die Tagesordnung wird wie folgt vorgeschlagen:

- TOP 0: Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 1: Genehmigung der Protokolle der letzten beiden Sitzungen (15.7. und 24.7.97)
- TOP 2: Mitteilungen des Präsidiums
- TOP 3: Anträge von Gästen
- TOP 4: Haushaltsentwurf für das Haushaltsjahr 97/98 (zweite Lesung)
- TOP 5: Änderung der Finanzordnung
- TOP 7: Finanzanträge (AStA-Laden auf der Lichtwiese, Einführung einer Gruppenfinanzierung)
- TOP 8: Nachwahl Schriftführer Präsidium
- TOP 9: Anträge
- TOP 10: Verschiedenes

Mit besten Grüßen

(Christian Hölzel)


(Martin Klausch)

P.S. Als Termin für die erste Sitzung im WS 97/98 schlägt das Präsidium den folgenden vor:
Mi, 29.10.97

Präsident: Christian Hölzel
Vizepräsident: Martin Klausch
Schriftführer: Marcus Gottsleben, N.N.

Post: AStA der THD, Hochschulstraße 1, 64287 Darmstadt
Telefon 06151/162117 oder 162217

Protokoll der StuPa-Sondersitzung vom 18.9.97

Sitzungsleitung: Christian Hölzel, Martin Klausch

Protokoll: Marcus Gottsleben

Tagesordnung:

0. Genehmigung der Tagesordnung
1. Genehmigung der Protokolle der letzten beiden Sitzungen (15.7. und 24.7.97)
2. Mitteilungen des Präsidiums
3. Anträge von Gästen
4. Haushaltsentwurf 97/98 (2. Lesung)
5. Änderung der Finanzordnung
6. Finanzanträge (AStA-Laden auf der Lichtwiese, Einführung einer Gruppenfinanzierung)
7. Nachwahl Schriftführer Präsidium
8. Anträge
9. Verschiedenes

TOP 0: Genehmigung der Tagesordnung

StuPa-Präsident Christian Hölzel schlägt anlässlich eines Schreibens des Wahlamtes, in dem das StuPa um die Benennung der Mitglieder des (studentischen) Wahlausschusses gebeten wird, vor, einen neuen TOP „Wahl des Wahlausschusses“ zwischen TOP 7 und 8 aufzunehmen. Dies wird ohne Gegenrede angenommen.

Weitere Einwände zur Tagesordnung gibt es nicht.

TOP 1: Genehmigung der Protokolle der letzten beiden Sitzungen

Zum Protokoll vom 15.7. gibt es keine Einwände.

Zum Protokoll vom 24. 7. merkt Peter Engemann an, daß sich sein Antrag unter TOP 0 nicht auf die TOPs 4 bis 6, sondern auf die TOPs 5 bis 7 bezogen habe. Außerdem sei in seinem Redebeitrag zu TOP 4 der Verweis auf die Zwölfregelung irreführend; er habe sich vielmehr auf die eingegangenen vertraglichen Verpflichtungen bezogen.

TOP 2: Mitteilungen des Präsidiums

Es ergeben sich folgende Änderungen und der Zusammensetzung des StuPas:

- Thilo Klinger (Fachwerk) ist am 28.8. zurückgetreten; für ihn rückt Dieter Baumann nach.
- Jürgen Wald (Fachwerk) ist am 31.8. zurückgetreten; für ihn rückt Agnes Diller nach.
- Rolf Langsdorf (JuSos) ist am 14.9. – u.a. unter Hinweis auf den für ihn untragbaren Kompromiß zur Gruppenfinanzierung – zurückgetreten; für ihn rückt Martina Maisel nach.
- Aydin Kaya (IL) ist am 17.9. zurückgetreten; für ihn rückt Ercan Ayboga nach.
- Marko Horn (LSD) ist am 18.9. zurückgetreten; für ihn rückt Sandra Da Campo nach.

TOP 3: Anträge von Gästen

Solche liegen nicht vor.

TOP 4: Haushaltsentwurf 97/98 (2. Lesung)

Christian Hölzel erläutert, daß sich das Präsidium angesichts der in Satzung und GO nicht eindeutig geregelten Verfahrenslage entschlossen habe, die gegenwärtige Beratung als Fortsetzung der 2. Lesung zu betrachten.

Finanzreferentin Agnes Diller stellt die mit den Sitzungsunterlagen versandten Änderungen des Haushaltsentwurfes vor:

- Da inzwischen die endgültigen Zahlen für das Sommersemester und aktualisierte Schätzungen für das Wintersemester vorlägen, konnten die Studierendenzahlen und damit das Haushaltsvolumen höher angesetzt werden.
- Die Einführung eines Titels „Aufwandsentschädigungen StuPa“ sei die haushaltstechnische Grundlage für die interfraktionell vereinbarte Einführung dieser AEs.
- Für die Einrichtung des Ladens auf der Lichtwiese müsse das Haushaltsvolumen und der Geschäftsführungsanteil des Ladenreferates erhöht werden.
- Da die Food-Coop keine Kulturveranstaltung sei, sei sie auch aus der entsprechenden Titelgruppe ausgegliedert worden.

Peter Engemann verleiht seiner Befriedigung angesichts der Einigung über die StuPa-AEs Ausdruck und bedauert, daß deswegen zunächst „die Notbremse gezogen“ werden mußte. Er gibt ferner zu Protokoll, daß er bei der Deckungsreserve einen Hinweis auf die 10%-Regel vermisste. Agnes Diller verweist auf den Hinweis auf die Finanzordnung.

Die Abstimmung über den vorliegenden Haushaltsentwurf ergibt:

27 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen.

Der Haushalt ist somit angenommen.

TOP 5: Änderung der Finanzordnung

Lars Schewe erläutert die aufgrund einer interfraktionellen Vereinbarung vorgeschlagene Änderung. Sitzungsleiter Christian Hölzel fragt, ob er den bisherigen §41 der Finanzordnung verlesen soll; dies wird von niemandem gewünscht.

Die Abstimmung über die Änderung der Finanzordnung ergibt:

27 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen.

Die Änderung ist somit angenommen.

TOP 6: Finanzanträge

Finanzreferentin Agnes Diller erläutert den Antrag auf Einrichtung eines weiteren **AStA-Ladens auf der Lichtwiese**. Martin Klausch ergänzt, daß durch gemeinsamen Wareneinkauf der beiden Läden Preisvorteile zu erwarten seien und daß seitens des Studentenwerks eine Zusage über die Nutzung des ehemaligen TAT-Raumes für den Laden bis 31.12.2002 vorliege.

Die Abstimmung über den Antrag ergibt:

27 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen.

Der Antrag ist somit angenommen.

Zu dem zweiten Finanzantrag auf **Einführung einer Gruppenfinanzierung (Aufwandsentschädigung für StuPa-Gruppen)** ist niemand bereit, über die schriftliche Begründung hinausgehende Erläuterungen zu liefern.

Die Abstimmung über den Antrag ergibt:

24 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen.

Der Antrag ist somit angenommen.

TOP 7: Nachwahl Schriftführer

Da der bisherige zweite Schriftführer Christoph Gomoll von seinem StuPa-Mandat zurückgetreten ist, ist die Wahl einer neuen SchriftführerIn nötig geworden.

Holger Nawrath erklärt, daß der RCDS keine KandidatIn für dieses Amt benenne, da der RCDS-Kandidat für das StuPa-Präsidium, Roland Dimbath, auf der konstituierenden Sitzung nicht im ersten Wahlgang gewählt wurde.

Auch sonst werden keine KandidatInnen benannt, so daß die Wahl auf die nächste Sitzung vertagt wird.

TOP 7a: Wahl des Wahlausschusses

StuPa-Präsident Christian Hölzel erläutert kurz die Aufgaben des Wahlausschusses (3 Mitglieder) und weist darauf hin, daß dessen Mitglieder für kein Gremium der studentischen Selbstverwaltung kandidieren dürfen.

Als KandidatInnen werden benannt: Agnes Diller (Fachwerk), Peter Engemann (LSD), Sven Markmann (RCDS) und Uli Franke (Fachwerk). Agnes Diller zieht ihre Kandidatur zurück.

Die Wahl wird als offene Listenwahl durchgeführt. Auf die einzige Liste (Peter Engemann, Sven Markmann, Uli Franke) entfallen:

26 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung.

Die drei genannten Personen sind somit in den Wahlausschuß gewählt.

TOP 8: Anträge

Solche liegen nicht vor.

TOP 9: Verschiedenes

Holger Nawrath merkt an, daß in der Mensa Lichtwiese seit einiger Zeit kein öffentlicher Kopierer mehr stehe, und regt an, der AStA solle dort einen Kopierer aufstellen. Martin Klausch sagt zu, dies im Finanzreferat zu prüfen.

Die Sitzung ist um 19.46 Uhr beendet.

Martin Klausch

Mensa-Gebäude

Anwesenheitsliste StuPa-Sitzung 18.9.1997

RCDS und Unabhängige

Andreas Giese

^{Andreas Form}
Wolfgang Dörner *A. Form*

Jörg Brill *J. Brill*

Oliver Schmidt *O. Schmidt*

Roland Dimbath

Holger Nawrath *H. Nawrath*

Markus Dehler

Dumme Studenten Darmstadt

Franz Reussner

Vorwärts

Maggie Detschelt *M. Detschelt*

Internationale Liste

Ercan Ayboga *E. Ayboga*

Liberales Studenten Darmstadt

Jochen Schauffele

Marco Horn

Dieter Glas *D. Glas*

Peter Engemann *P. Engemann*

Marc Böttcher

Fachwerk

Gunter Kramp *G. Kramp*

Agnes Diller *A. Diller*

Dieter Baumann

Martin Klausch *M. Klausch*

Andreas Winning *A. Winning*

Susanne Schuckmann *S. Schuckmann*

Andreas Klärner *A. Klärner*

Gerald Neubauer *G. Neubauer*

Christian Hölzel *C. Hölzel*

Michael Enderlein *M. Enderlein*

Matthias Englert *M. Englert*

Marcus Gottsleben *M. Gottsleben*

Daniel Rybski *D. Rybski*

Mustafa Mostafa-Darwish *M. Mostafa-Darwish*

Christian Weßling *C. Weßling*

JuSos und Unabhängige

Christiane Wolter

Erik Lenhard *E. Lenhard*

Dirk Menne

Eduard Czura *E. Czura*

Jens Eichler *J. Eichler*

Anja Göbel

Martina Meisel

Unabhängige Darmstädter Studenten

Alexander Rüstig

Frank Hoffmann

0: TO zusätzliche Wahl WV - keine Einw

1: Gen A-st

15.7. Einwände - keine,

TOP 01, statt E-G

2f. 2.: PETER E-7

TOP 4, auch 12 Proj. - bleiben
"auch" eingetrag. Verfl. - setzen
oder ganz bleiben

2: mit Prüfung Rücktritt

3: Bestanden

4: Haushalt 97/98 (L.L.)

(An: Preis, hat sich darauf gestützt, die 2. L. fortzusetzen
Agnes stellt Aktualisierung vor:

- Stückzahlen analysieren (Stückzahlen Seite, neue Schätzungen u.ä.)
- Staba - AE
- Laden (Laden, GE erhöht -> neuer Stellenplan)
- Food Coop als eig. Teil (Licht mit Kellern mit zu tun)

Peter: Schied, daß Gespräche geführt, schade, daß Verhandlung gezogen werden mußte
was nicht zu Protokoll, daß er Hinweis auf 70%-Teil bzgl. B-Reserve vermittelt
Agnes vermittelt auf Hinweis auf Fines
am. 2.11.1. ? - gestrichen.

platz. J 27 ON OE

5: Ind. Fin 0
LadS erklärt.

Ch. fragt, ob alle 5 €1 verlangen werden soll
J 27 ON OE

6: Fin sth.

1) Agnes: Laden Lst

Andere ergänzt: gewisse Expans. in Geschäft. Zusatzwahl bis 31.12.02

2) AR (LuPa) J 27 ON OE
J 28 ON 3E

8: Nachwahl Schmitt. (C. Cornwell ist zurückgezogen)

Hilfswahl, daß KCDs niemanden leuchtet, da Polarp nicht der Haupt. Meinung nicht geübt wurde
keine Kandidaturen. Verloren

im 7. WP. Ende 1986

9. Wahl WV: 3 Personen

Agnes PETER Ben Neuhorn Ri Franke
(Laden zeltsond)

Ustl (en bloc, offen)
J 26 ON 1E
Bj. Zuh. -
10. Verste.
Kolger: Kann Komplex im neuen LiWi machen.
Kann nicht bei 100 einen aufstellen?
Martin will nicht können.

Christof Meuler

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

An das Präsidium des StuPa der THD

Berlin , den 18.9.97

Sehr geehrte Damen und Herren,

da ich mich zur Zeit in Berlin aufhalte, kann ich meine politisches Mandat im StuPa der THD nicht wahrnehmen.

Desnalb erkläre ich hiermit meinen Rücktritt von meinem Mandat als Abgeordneter des StuPa der THD.

Mit freundlichem Gruß



Christof Meuler